

Laudatio Kategorie Handel

Berühmt ist er, der King's Cross Bahnhof in London – nicht nur wegen Harry Potters Gleis neun Dreiviertel, sondern eigentlich wegen dem Exportpreisträger. Der hat die eigens dafür angefertigten Bauteile geliefert – nicht für das Gleis, sondern für die schicke, explosions-geschützte Glasdach-Fassade.

Standard – gibt es nicht bei diesem Unternehmen. Die mechanischen Bauteile, mit denen es handelt, sind individuell auf jeden Kunden zugeschnitten. Er kauft die Teile zu 100 Prozent ein und verkauft sie wieder. Wobei der Preisträger tief in die Wertschöpfung einsteigt. Man könnte sagen, er hat überall seine Finger mit im Spiel

– aber das ist auch nötig, um für Qualität und Nachhaltigkeit entlang der gesamten Lieferkette zu sorgen.

In Abstimmung mit dem Kunden werden die gewünschten Produkte entwickelt, CAD – 3D – Zeichnungen erstellt, das nachhaltigste Herstellungsverfahren gesucht, ein geeigneter Hersteller dafür gefunden, der alles produziert. Egal, ob Schweißbaugruppe oder Gehäuse, im Automobilbau, beim Fassadenbau oder in der Elektroindustrie. Der Preisträger kennt den Herstellungsprozess genau, sichert Qualität und Technologie.

Denn er weiß auch: Liefert er nicht, stehen bei namhaften Industriekunden die Bänder still.

Die Audits nimmt der Exportpreisträger selbst vor. Damit die Nachhaltigkeit gewährleistet wird, lässt er sich vom Produzenten eine Stichprobe schicken, um sie in seinem top ausgestatteten Prüflabor eingehend zu testen. Gibt der Preisträger dann sein OK, kann der Hersteller das Gesamtpaket direkt, auf kurzem Weg zum Kunden in die ganze Welt liefern. Das spart Zeit und Transportkosten. Nachhaltiger und qualitätsvoller gehts nicht.

Alle Risiken werden also auf's Minimum reduziert – auch bei der Beschaffung: Er beschäftigt Muttersprachler, die direkt mit den Lieferanten kommunizieren; damit entfällt das Übersetzungs-Risiko. Das wäre bei der Fertigung von technischen Bauteilen nämlich fatal. So erhält der Kunde immer, was er braucht....

...damit die Fassade auch hält, nicht nur im King's Cross Bahnhof, auch beim Google Headquarter in London, wo riesige Glasfenster mit eigens entwickelten Klammern befestigt wurden.

Also, wenn Sie komplexe technische Lösungen suchen – Sie wissen ja, an wen Sie sich wenden müssen: An den Preisträger in der **Kategorie Handel des Exportpreis Bayern 2023**. Herzlichen Glückwunsch an die **Leicher Engineering GmbH** aus Kirchheim.